

Harald Nier

## „Die Kommune in neuer Verantwortung“

### Beispiele zur Entwicklung und Umsetzung der Pflegestrukturplanung im Landkreis Germersheim

- Modellprojekt „Gemeinsam älter werden - Zuhause: Heute, morgen und in Zukunft“ (2012-2014)
- Musterablauf entwickelt zur Bedarfserhebung und Umsetzung quartiersbezogener Hilfen
- Gewinnung und Berufung von kommunalen, ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten
- Schaffung und Organisation eines Netzwerks der Seniorenbeauftragten auf Kreisebene
- Programmatische Wirkung des Titels des Modellprojekts „Gemeinsam älter werden - Zuhause“
- Leitbild für die Regionale Pflegekonferenz „Wir im Kreis für uns... 2014 - 2030 - 2060“ mit einer zentralen Ausrichtung auf die Menschen und ihre Bedarfe, sowie die Gestaltung von lebendigen Gemeinden
- Grundsatzpapier „Pflege 5.0“ Titel: „Notwendige Bestandteile einer auf die Heimatkommune abgestimmten nachhaltigen, ortsgebundenen, pflegerischen Vollversorgung“
- Aufbau und Weiterentwicklung von Bürgervereinen
- Ambulantes Dörfliches Seniorenzentrum (Pflegerwohngruppe, barrierefreie Wohnappartments mit Service, Tagesangebote / Tagespflege, Bürgervereinsbüro als zentrale Anlaufstelle, Begegnungsstätte, Gemeinschaftsraum) mit Standort Dorfmitte, bzw. Stadtteil / Wohnquartier
- Konkrete Planungen laufen derzeit mit den Wohnpunkt.RLP-Projekten Minfeld und Neuburg, sowie weitere Vorhaben.
- Quartiersprojekte (Bielefelder Modell) im Wohnbestand (Wohnungsgesellschaft) und in Neubaugebieten
- In Vorbereitung: Entwicklung und Einsatz technischer Assistenzsysteme für Ältere und Demenzkranke im häuslichen Umfeld (gemeinsam mit Forschungseinrichtungen, Kliniken und Medizintechnik)
- Insgesamt sind ermutigende Erfahrungen zu verzeichnen mit partizipativer Entwicklung von Grundlagen der Strukturplanung, wie auch in der Umsetzung konkreter Projekte (Aufbau innovativer Wohnprojekte im "Bürger-Profi-Mix")

Landkreis Germersheim

Harald Nier (Pflegestrukturplanung)

H.Nier@Kreis-Germersheim.de